

Redaktioneller Artikel

Teambuilding 4.0

Der Mitarbeiter in der Digitalisierung



Industrie 4.0 braucht auch ein Team 4.0

Um Unternehmen an die neuen digitalen Herausforderungen anzupassen, reicht es nicht, nur die hohen technischen Herausforderungen der vierten industriellen Revolution zu meistern. Entscheidend wird es sein, auch die Menschen mitzunehmen.

Welche Bedeutung hat der Mensch im Internet der Dinge?

BITOU, die Agentur für Teamtrainings und Events mit Hauptsitz in Staufen, hat für die neuen Herausforderungen ein neues Angebot entwickelt und in Zusammenarbeit mit Kunden bei Pilotprojekten erfolgreich durchgeführt.

Unter dem Begriff Teambuilding 4.0 bietet BITOU ein neues modulares Programm. Dieses ist auf Unternehmen zugeschnitten, die von der sich wandelnden digitalen Herausforderung betroffen sind. Kurz: Von der Industrie bis zu Verwaltung.

Die Module setzen sich zusammen aus: Impulsvortrag, Game Based Learning und einem speziellen Aktivteil Event 4.0.

Der Impulsvortrag: ein crossmediales Erlebnis

Die Auswirkungen der digitalen Veränderungen sind schon längst spürbar. Die rasanten Umwälzungen der Arbeitswelt begeistern auf der einen Seite - auf der anderen Seite kommen auch Bedenken auf. Um Mitarbeiter mitzunehmen, müssen beide Seiten beleuchtet werden. Der Impulsvortrag bietet von neutraler Seite aktuelle Informationen und schafft damit eine gemeinsame Wissensbasis. BITOU legt Wert darauf, auch Kritiker abzuholen, indem polarisierende Themen aus unterschiedlichen Perspektiven dargestellt werden. Das macht Konflikte bewusst und zeigt gleichzeitig Chancen, die sich aus den Veränderungen ergeben. Durch den Einsatz von z.B. VR-Brillen erleben die Zuhörer die Faszination der neuen Technik. Durch anonyme Online-Umfrage in Echtzeit während des Vortrages wird sofort sichtbar: Wo stehe ich und wo stehen die anderen?

Der Impulsvortrag ist sozusagen der „Türöffner“. Es ist ein eigenständiges Modul, um Veränderungen im Rahmen der Digitalisierung bei den Mitarbeitern einzuleiten. Hierbei können Unternehmen inhaltliche Schwerpunkte setzen und firmenspezifische Aspekte zur Sprache bringen.

Awareness Day: ein Erlebnis auf allen Ebenen

Der Awareness Day vereint alle Module von Teambuilding 4.0. Dazu gehören: Wissensvermittlung, Meinungsaustausch, spielerisches Erleben - sowohl mit digitalen, als auch analogen Medien. BITOU gestaltet ein kurzweiliges sowie abwechslungsreiches Programm, das alle Sinne anspricht und positive Emotionen mit modernen, digitalen Techniken hervorruft. Durch die vielseitigen Methoden werden alle Mitarbeiter mitgenommen. Das regt zu Diskussionen an, bei der alle Sichtweisen Gehör finden. Durch diese offene Haltung erhalten Unternehmen einen Einblick in die Argumentation und die Bedürfnisse der Mitarbeiter. Gleichzeitig wird sich jeder Einzelne über die Bedeutung der digitalen Veränderungen bewusst und erkennt seine Eigenverantwortung im Veränderungsprozess. Um den Awareness Day an die speziellen Anforderungen der Unternehmen anzupassen, stehen im Aktivteil verschiedene Module zur Auswahl, wie im Game Based Learning: agiles Arbeiten, agiles Führen, Kulturwandel, Schnittpunkt Mensch und Maschine... Das Highlight bildet der praktische Teil mit einem Event 4.0. Hier werden klassische Events wie Kettenreaktion oder Future City mit neuen Technologien erweitert. Der spielerische Umgang mit z.B. Roboter, 3D-Drucker, Tablet... macht Lust, neue Dinge auszuprobieren und baut Hemmschwellen ab. Um den Transfer in den Alltag zu gewährleisten, erarbeiten die Teilnehmer in Gruppenarbeit konkrete Maßnahmen, Zeitvorgaben und Verantwortlichkeiten. Das garantiert Identifikation, Akzeptanz und sorgt für eigenverantwortliches Arbeiten und Mitarbeiter.